



Liebe
Wiener*innen

**Gemeinsam
setzen wir
Zeichen für die
Gleichstellung**

**Stadt
Wien**



Gemeinsam setzen wir Zeichen für die Gleichstellung

Ziel der Stadt Wien ist es, die Gleichstellung aller Geschlechter in allen Bereichen zu fördern. Das machen wir auch durch unsere Sprache sichtbar.

Denn Sprache und Bilder prägen unser Bewusstsein und unsere Vorstellungen über Menschen, über Geschlechter und über das Zusammenleben. Frauen wurden früher sprachlich nicht berücksichtigt, sie waren „eh mitgemeint“ und wurden daher auch nicht direkt angesprochen. Dritte Geschlechtsoptionen sind in Österreich erst seit 2018 rechtlich anerkannt. Auch sie sind gleichwertig anzuerkennen und respektvoll anzusprechen.

Wie wir sprechen, hat viel mit Gewohnheiten zu tun. Wir verwenden geschlechtergerechte Sprache ganz bewusst, um veraltete Rollenbilder aufzubrechen und um allen Menschen gleichwertig und mit Respekt zu begegnen.

Richtiges Formulieren – die wichtigsten Grundsätze

NEU: Menschen aller Geschlechter ansprechen

So sprechen wir explizit alle an und machen Menschen aller Geschlechter sichtbar.

Beispiele

statt: Sehr geehrte Damen und Herren!

neu: Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, sehr geehrte intergeschlechtliche Menschen!

statt: Liebe Wiener!

neu: Liebe Wienerinnen, liebe Wiener, liebe intergeschlechtliche Menschen in Wien!

statt: Liebe Studenten!

neu: Liebe Studentinnen, liebe Studenten, liebe Studierende!

statt: Liebe Mitarbeiter!

neu: Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter, liebes Team!

NEU: Kurzform – der Genderstern *

Der Genderstern * spricht alle Geschlechter und Geschlechtsidentitäten an und macht sie sichtbar. Wir setzen den Genderstern * ein, wenn wenig Platz ist, etwa in Überschriften oder Tabellen.

Beispiele

statt: Liebe MitarbeiterInnen, liebe KollegInnen!

neu: Liebe Mitarbeiter*innen, liebe Kolleg*innen!

statt: Ein Architekt muss die Pläne unterzeichnen.

neu: Ein*e Architekt*in muss die Pläne unterzeichnen.

Neutrale Formulierung

Neutrale Formulierungen beziehen sich auf Menschen aller Geschlechter, machen aber die einzelnen Geschlechter nicht sichtbar.

Beispiele

statt: Sehr geehrte Konferenzteilnehmerinnen und Konferenzteilnehmer!

neu: Sehr geehrte Anwesende!

statt: Bezirksbewohnerinnen und Bezirksbewohner sind eingeladen, ...

neu: Alle, die in diesem Bezirk wohnen, sind eingeladen ...

Direkte und neutrale Anrede

Frauen und Männer sprechen wir wie bisher an, d. h. „Sehr geehrte Frau Nachname, Sehr geehrter Herr Nachname“. Menschen, deren Geschlecht wir nicht kennen, sprechen wir neutral an.

Beispiele

Guten Tag, Vorname Nachname, ...

Sehr geehrt* Vorname Nachname, ...

statt: Die Antragstellerin/der Antragsteller trägt die Kosten ...

neu: Sie tragen die Kosten ...

Rollenzuschreibungen vermeiden

Wir verzichten auf Redewendungen und Ausdrücke, die versteckte Aussagen über geschlechtsspezifische Eigenschaften ausdrücken.

Beispiel

statt: „Um des Verkehrschaos Herr zu werden ...“

neu: „Um das Verkehrschaos zu lösen ...“

Geschlechtergerecht Formulieren – auch in anderen Sprachen!

Auch in Texten in anderen Sprachen formulieren wir geschlechtergerecht, beispielsweise auf Englisch.

Beispiel

statt: chairman

neu: chairperson

Für Unterstützung und Beratung stehen wir gerne zur Verfügung:

- Magistratsdirektion, Dez. Gender Mainstreaming
Tel.: +43 1 4000-75114
E-Mail: gm@md-os.wien.gv.at
- Stelle der Gleichbehandlungsbeauftragten
Tel.: +43 1 4000-83140
E-Mail: post@gbb.wien.gv.at
- WAST – Wiener Antidiskriminierungsstelle für LGBTIQ-Angelegenheiten
Tel.: +43 1 4000-81449
E-Mail: wast@post.wien.gv.at
- Wiener Gesundheitsverbund, Gender- und Diversitätsmanagement
Tel.: +43 1 404 09-60418
E-Mail: diversitaetsmanagement@gesundheitsverbund.at
- Stelle zur Bekämpfung von Diskriminierungen
Tel.: +43 1 4000-38950
E-Mail: post@bsb.wien.gv.at

Schulungen Stadt Wien intern

Sie wissen noch nicht, wie Sie die geschlechtergerechte Sprache in Ihrer täglichen Arbeit gut anwenden können? Sie wollen sich über die neuen Lösungen informieren? Die Wien-Akademie bietet in regelmäßigen Abständen Schulungen zu diesem Thema an.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien
Presse- und Informationsdienst, Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Magistratsdirektion, Dezernat
Gender Mainstreaming, WAST Wiener Antidiskriminierungsstelle
für LGBTIQ Angelegenheiten
Layout: FRIEDL UND SCHMATZ GesmbH
Druck: MA 21 Druckerei
Foto Cover: Stock.adobe.com/EyeEm
Juni 2021